Besucherzentrum und Gastronomie

Das Besucherzentrum im ehemaligen Pferdestall und der ehemaligen Garage bietet ausführliche Informationen und Anschauungsmaterial zur Geschichte des Landhausgartens. In einer Ausstellung werden historische Fotos und Pläne Erwin Barths gezeigt.

In den Sommermonaten (April bis Oktober) findet jeden Sonntag um 12 Uhr für Gruppen ab 3 Personen eine fachkundige Führung durch die Gartenanlage statt. Die Kosten betragen 3 EUR/Person.

Sommercafé

Nach einem Spaziergang lädt das Café im Besucherzentrum zum Verweilen ein. Neben selbstgebackenem Kuchen gibt es eine kleine Auswahl an herzhaften Speisen. Auf der Gartenterrasse am üppigen Gemüsegarten lässt sich dieser schöne Ort entspannt genießen.

Öffnungszeiten (April bis Oktober):
Fr. bis So. und an Feiertagen: 10.00 bis 18.00 Uhr
Garten zusätzlich Mo. bis Do.: 7.30 bis 14.00 Uhr

Anmeldungen zu Führungen, Reservierungen sowie weitere Auskünfte unter: www.sommercafe-kladow.de und mobil: ~~0152 - 08616950~~ 0176 58217430

Waidlemai Sommershop

Im ehemaligen Chauffeurshaus finden sich Garten- und Geschenkideen aus überwiegend regionalen Manufakturen. Kräuter und deren Verwendung werden in ausgewählter Literatur – auch für Kinder - sowie in besonderen Naturprodukten angeboten.

Kontakt: info@waidlemai.de

Anfahrt und Kontakt

So erreichen Sie uns:

Auf dem Landweg: Die Busse X34 und 134 vom Bahnhof Zoologischer Garten bzw. Wasserwerk Spandau sowie die Linie 697 aus Potsdam (Bhf. Golm) fahren bis zur Haltestelle Kaserne Hottengrund. Radfahrer gelangen über den Berliner Mauerweg oder den Havel-Radweg zu uns.

Auf dem Wasserweg: Die Fähre F10 verkehrt zwischen S-Bahnhof Wannsee und dem Kladower Hafen. Über die Imchenallee ist der Landhausgarten in etwa 20 Minuten zu Fuß zu erreichen. Kanuten können direkt am Garten anlegen. Das Potsdamer Wassertaxi hält an der Station Heilandskirche. Radfahrer benötigen von dort circa 30 Minuten bis zum Landhausgarten Dr. Max Fraenkel.

Adresse:

Landhausgarten Dr. Max Fraenkel
Lüdickeweg 1
14089 Berlin

Kontaktdaten für allgemeine Anfragen/Hinweise:

Bezirksamt Spandau von Berlin
Straßen- und Grünflächenamt
Tel.: 030 / 90279 - 2721
Email: sga@ba-spandau.berlin.de
Internet: www.berlin.de/ba-spandau/ueber-den-bezirk/tourismus/sehenswertes

Impressum:
Herausgeber: Bezirksamt Spandau von Berlin
Gestaltung und Umsetzung: BTE Tourismus- und Regionalberatung
Übersichtsplan: Werkstatt Zwo, bearbeitet durch BTE
Anfahrtsskizze: OpenStreetMap, bearbeitet durch BTE
Fotos: P. Derksen, G. Heise, M. Behrens
Stand: 04/2018

Landhausgarten Dr. Max Fraenkel

Gartenjuwel am Ufer der Havel

Der Landhausgarten wurde mit Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ gefördert.

Gartenparadies am Rande Berlins

Fernab der lebendigen Berliner City erwartet Besucherinnen und Besucher im idyllischen Kladow, dem südlichsten Ortsteil Spandaus, ein besonderes Gartendenkmal. Bereits die Anfahrt mit der Fähre über den Wannsee, per Rad auf dem Mauerweg oder auch mit dem Kanu lässt Touristen und Ausflügler die Hektik der Innenstadt vergessen.

Etwas versteckt befindet sich südwestlich des Hafens am Imchenplatz der Landhausgarten Dr. Max Fraenkel. Zusammen mit den benachbarten Gärten der „Villa Guckegönne“ und der Familie Mendelsohn ist er ein wertvoller Teil der Berliner Landhausentwicklung in Kladow.

Der bekannte Gartenarchitekt, Stadtgartendirektor und Hochschullehrer Prof. Erwin Barth schuf hier in den 1920er Jahren für den jüdischen Bankier Dr. Max Fraenkel eine Sommerresidenz mit naturhafter Teichanlage, Rosen-, Obst- und Gemüsegarten. Die topografischen Gegebenheiten nutzte er geschickt für eine Terrassierung mit unterschiedlichen Themen- und Funktionsbereichen, den Einsatz von Trockensteinmauern und Treppenfolgen sowie höhengestaffelte Teichbecken.

Nach der Emigration und Enteignung von Dr. Fraenkel 1938 geriet die Anlage jahrzehntelang in Vergessenheit und wurde durch unterschiedliche Nutzungen weitgehend zerstört. Erst nach der Wiedervereinigung im Jahr 1990 erfolgten umfassende Sanierungsarbeiten und die Instandsetzung des Gartens.

Seit Ostern 2016 ist die Gartenanlage wieder für Besucher geöffnet. Ausführliche Informationen zur Geschichte des Landhausgartens Dr. Max Fraenkel werden in der Ausstellung im Besucherzentrum vermittelt.

Übersichtsplan

- Haupteingang
- Weitere Eingänge

1. Ehemaliges Hippodrom
2. Sanitäranlagen
3. Gartenhaus
4. Kanu-Anlegestelle
5. Ehemaliges Geflügelhaus
6. Alpinum
7. Obstgarten
8. Fahrradständer
9. Besucherzentrum im ehemaligen Pferdestall
10. Besucherzentrum und Gastronomie in der ehemaligen Garage
11. Gemüsegarten
12. Rosengarten
13. Schmuckachse
14. Torhaus
15. Ehemaliges Chauffeurshaus
16. Standort des ehemaligen Lüdickschen Wohnhauses
17. Sitzplatz auf dem Grundriss des Bootshauses
18. Wildwiese